NR: 1266

Benutzers Manuell

für Trampolines

□ 6'(183 cm) **x 8'(244 cm)** **□ 10'(305 cm)** **□ 12'(365 cm)**
□ 13'(396 cm) **□ 14'(427 cm)** **□ 15'(457 cm)** **□ 16'(488 cm)**

Federn:

x 48 **□ 60** **□ 64** **□ 72** **□ 80** **□ 88** **□ 90** **□ 96** **□ 100** **□ 110**

Beine:

x 3 **□ 4** **□ 5** **□ 6**

EINLEITUNG

Bevor Sie dieses Trampolin benutzen, lesen Sie bitte alle Information dieser Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Wie bei jeder Art sportlicher Freizeitgestaltung, können sich die Benutzer verletzen. Um das Unfallrisiko zu vermindern,stellen Sie bitte sicher,dass die folgen Sicherheitsanweisungen und-hinweise eingehalten werden.

- Eine unzweckmäßige Verwendung oder Mißbrauch dieses Trampolins ist gefährlich und kann ernsthafte Schäden verursachen.
- Trampoline sind Schleudervorrichtungen, die den Benutzer in undewohnte Höhen stoßen und eine Vielzahl von körperbewegungen auslösen.
- Überprufen Sie das trampolin stets vor der Benutzung darauf, ob die Matte abgenutzt ist bzw. Einzelne Teile lose sind oder fehlen.
- Diese Gebrauchsanleitung enthälf Hinweise für fachgerechten Zusammenbau, Pflege und Wartung des Produktes, Sicherheitshinweise, Warnungen sowie Hinweise zu den richtigen Sprungtechniken. Alle Benutzer und Aufsichtspersonen sollten diese Hinweise durchlesen und sich mit ihnen vertraut machen. Jeder, der dieses Trampolin verwendet, muss sich seiner eigenen Grenzen bezüglich der Durchführung bestimmter Sprünge mit dem Trampolin bewusst sein.

Warnung !

Niemals mehr als eine Person gleichzeitig auf dem Trampolin! Mehrere Springer erhöhen das Risiko von Verletzungen, wie Brüche im Kopf-bzw. Nackenbereich, der Beine und des Rückens.

Bei einer landung auf dem kopf oder Nacken kann es zu Lähmungen bzw. Zum Tod kommen! Vollziehen Sie keine Saltos(Flips), da dies Ihr Risiko erhöht, auf dem Kopf oder Nacken zu

landen!

VOR JEDER SPORTLICHEN BETÄTIGUNG SOLLTEN SIE IHREN ARZT ZU RATE ZIEHEN

BITTE BEHALTEN SIE DIESE INFORMATIONEN ALS ZUKÜNFTIGE REFERENZ

Die richtige Verwendung des Trampolins

Zunächst sollten Sie ein Gefühl für das Trampolin und dessen Schleuderkraft entwickeln. Daßei sollten Sie sich auf die grundsätzliche Köperhaltung konzentrieren und jeden(Grund-) Sprung üben, salange, bis sie ihn leicht und kontrolliert ausführen können.

Um einen Sprung abzubrechen, beugen Sie die Knie stark, bevor Sie die Matte des Trampolins berühren. Diese Technik sollten Sie erlernen, solange Sie die Grundsprünge erlernen. Diese A Bruchtechnik sollten Sie immer dann einsetzen, wenn Sie das Gleichgewicht oder die Kontrolle über ihren Sprung verlieren.

Sie sollten immer zunächst den einfachsten Sprung erlernen und diesen vollständig und fehlerfrei beherrschen, bevor Sie sich schwierigeren, fortgeschrittenen Sprünge zuwenden. Sie beherrschen einen Sprung dann, wenn sie von dem gleichen Punkt auf der Matte abspringen und wieder aufkommen. Sollten Sie den nächsten versuchen, ohne den vorherigen zu beherrschen, erhöhen Sie ihr Risiko, verletzt zu werden.

Vermeiden Sie es, längere Zeit auf dem Trampolin zu springen, da Ermüdung Ihre Verletzungsgegahr erhöht. Springen Sie nur kürzere Zeit und lassen Sie dann auch andere ihren spaß haben! Es sollte niemals mehr als eine Person gleichzeitig auf dem Trampoling springen.

Die Springer sollten ein T-Shirt, eine kurze Hose oder einen Trainingsanzug sowie Gymnastikschuhe oder dicke Socken tragen bzw. Barfuß sein. Zu beginn werden Sie wahrscheinlich langärmlige Oberteile und lange Hosen vorziehen, um sich gegen Kratzer und Abschürfungen zu schützen, solange Sie die korrekten Landepositionen und –formen noch nicht beherrschen. Verwenden Sie keine Schuhe mit harten Sohlen auf dem Trampolin, do diese das Mattenmaterial übermäßig abnutzen.

Sie sollten immer richtig auf –und absteigen, um Verletzungen zu vermeiden. Um richtig aufzusteigen, sollten Sie sich mit Ihrer Hand am Rahmen feshalten und über die Federn hinweg die Trampolin-Matte betreten oder sich auf die Matte abrollen.

Vergessen Sie nie, sich am Rahmen festzuhalten, wenn Sie auf-oder absteigen. Steigen Sie nie auf das Stoßkissen am Rahmen,und halten Sie sich nie daran fest. Um richtig abzusteigen, bewegen Sie sich auf die Seite des Trampolins, halten Sie sich mit der Hand am Rahmen fest, und steigen Sie von der Matte auf den Boden. Kleineren Kindern sollte man beim Auf- und Absteigen helfen..

Springen Sie nicht leichtsinning auf dem Trampolin, da sich dadurch Ihr Verletzungsrisiko erhöht. Der Schlussel zu Sicherheit und spaß mit dem Trampolin liegt in der Beherrschung der einzelnen Sprünge. Versuchen Sie nie, andere Springer an Sprunghöhe zu überbieten. Verwenden Sie das Trampolin nie allein, ohne Übungsleiter.

UNFALLGEFAHERN

Auf-und-Absteigen: Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie auf das Trampolin auf-oder absteigen. Steigen Sie NICHT auf das Trampolin, indem Sie das Stoßkissen greifen, auf die Federn steigen oder von einem anderen Objekt(z.B. einer Fläche, einem Dach, einer Leiter etc.) auf die Matte springen. Dadurch erhöht Ihr Verletzungsrisiko ! Steigen Sie NICHT ab, indem Sie von dem Trampolin springen und auf dem Boden landen, ganz gleich wie dieser beschaffen ist. Wenn kleine Kinder auf dem Trampolin spielen, benötigen diese möglicherweise Hilfe beim Auf-und Absteigen.

*Benutzung von Alkohol oder Drogen:*Verwenden Sie keinen Alkohol oder Drogen, wenn Sie das Trampolin benutzen ! Dies erhöht Ihre Verletzungsgefahr, Unfälle könnten sich ereignen, wenn Sie vom Trampolin herunterspringen, die Kontrolle verlieren, mit anderen Springern zusammenstoßen oder auf den Federn landen.

*Aufprall auf die Federn oder den Rahmen:*Wenn Sie mit dem Trampolin spielen, BLEIBEN Sie in der Mitte der Matte. Dadurch mindern Sie Ihr Risiko, duch einen Aufprall auf den Federn oder dem Rahmen verletzt zu werden. Springen oder steigen Sie NIEMALS auf das Stoßkissen, da dieses nicht dafür ausgelegt wurde, das Gewicht einer Person auszuhalten.

*Verlust der Kontrolle:*Versuchen Sie KEINE schwierigen Manöver, solange Sie nicht die vorhergehenden Manöver beherrschen oder wenn Sie das Springen auf dem Trampolin erst lernen. Sollten Sie diesem Rat zuwiderhandeln, erhöhen Sie die Verletzungsgefahr. Sie könnten auf dem Rahmen, den Federn oder völlig außerhalb des Trampolins aufkommen. Ein kontrollierter Sprung ist dadurch gekennnzeichnet, dass man auf dem selben Punkt aufkommt, von dem man abgesprungen ist. Sollten Sie die Kontrolle verlieren, während Sie auf dem Trampolin springen, so beugen Sie stark die Knie bei der Landung. Dadurch bekommen Sie wieder Kontrolle und können den Sprung stoppen.

*Saltos(Flips):*Vollziehen Sie KEINE Saltos jeglicher Art (vorwärts oder rückwärts) auf diesem Trampolin. Sollte Ihnen dabei ein Fehler unterlaufen, könnten Sie auf dem Kopf oder mit dem Nacken aufkommen. Dadurch erhöht sich das Risiko, sich das Genick oder Wirbelsäule zu brechen, was zu Tod oder Lähmung führt.

*Andere Objekte:*Verwenden Sie das Trampolin NICHT, wenn sich Tiere, andere Menschen oder Gegenstände unter dem Trampolin befinden, da sich dadurch das Verletzungsrisiko erhöht. Halten Sie KEINE Objekte in der Hand und legen Sie KEINE Objekte auf das Trampolin, während dieses von Jemandem verwendet wird. Sollten sich Bäume, Äste, Drähte oder andere Objekte über dem Trampolin befinden, erhöht sich dadurch Ihre Verletzungsgefahr.

*Schlechte Wartung des Trampolins:*Ein Trampolin in schlechtem Zustand erhöht Ihre

Verletzungsgefahr, Bitte überprüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung auf durchgebogene Stahlrohre, eine abgenutzte Matte, lose oder gebrochene Federn und Stabilitat des gesamten Trampolins.

Wetterbedingungen: Bitte beachten Sie die Wetterbedingungen bei der Benutzung des Trampolins. Wenn das Trampolin feucht oder nass ist, Kann der Springer der Springer ausrutschen und sich verletzen. Bei zu großem Wind kann er die Kontrolle verlierent.

SICHERHEITSHINWEISE, UM DIE UNFALLGEFAHR ZU VERRINGERN

Die Rolle des Springers bei der Unfallprävention:

Kontrolle der Sprünge: Machen Sie keine komplizierten, schwierigen Manöver, bevor Sie die einfachen Grundsprünge, bevor Sie das Trampolin benutzen. Bei einem kontrollierten Sprung kommen Sie auf der gleichen Stelle auf, von der Sie abgesprungen sind. Für zusätzliche Sicherheitshinweise und –anweisungen setzen Sie sich mit einem staatlich anerkannten Trampolin-Trainer in Verbindung.

Die Rolle des Übungsleiters bei der Unfallprävention:

Ein Übungsleiter sollten alle Sicherheitshinweise und –richtlinien verstehen und durchsetzen. Es liegt in der Verantwortung des Übungsleiters, allen Springern auf dem Trampolin kompetente Hinweise und Unterweisung zu erteilen, Sollte eine Übungsleitung nicht verfügbar oder unangemessen sein, sollte das Trampolin an einem sicheren Ort aufbewahrt und demontiert werden, um unbefügte Benutzung zu verhindern, Daßei sollte es mit einer schweren Plane abgedeckt werden, die mit Schlössern und Ketten gesichert werden kann. Der Übungsleiter ist ebenfalls dafür verantwortlich, daß die Sicherheitsplakette auf dem Trampolin angebracht wird und die Springer über diese Warnungen und Hinweise informiert werden

SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DAS TRAMPOLIN

Springer:

- Verwenden Sie das Trampolin nicht, wenn Sie Alkohol oder Drogen konsumiert haben.
- Legen Sie alle harten und scharfen Gegenstände ab, bevor Sie das Trampolin verwenden.
- Das Auf- und Absteigen sollte kontrolliert und vorsichtig erfolgen. Springen Sie niemals auf das Trampolin hinauf oder won dem Trampolin herunter. Verwenden Sie dieses niemals als Vorrichung um auf oder in andere Objekte zu springen.

- Lernen Sie Zunächst die Grundsprünge und beherrschen Sie diese, bevor Sie schwierigere Sprünge versuchen. Lesen Sie noch den Abschnitt Grundtechniken, um zu erfahren, wie man die Grundsprünge ausführt.

- Um Sprünge abzubrechen, beugen Sie die Knie, wenn Sie mit Ihren Füßen auf der Matte landen.

- Behalten Sie immer die Kontrolle, wenn Sie springen, Ein kontrollierter Sprung ist dadurch gekennzeichnet, dass Sie auf dem gleichen Ort landen, von dem Sie losspringen. Sollten Sie zu irgendeinem Zeitpunkt das Gefühl haben, daß Sie die Kontrolle verlieren, dann brechen Sie das Springen ab.

- Springen oder federn Sie nicht über einen längeren Zeitraum oder während mehrerer Sprünge zu hoch

- Richten Sie Ihren Blick auf die Matte, um die Kontrolle zu behalten. Sollten sie dem nicht nachkommen, können Sie das Gleichgewicht oder die Kontrolle verlieren.

- Es sollte sich niemals mehr als eine Person gleichzeitig auf dem Trampolin befinden.

- Es sollte Sie ein Übungsleiter beobachten, wenn Sie auf dem Trampolin befinden.

Übungsleiter:

Machen Sie mit den Grundsprüngen und Sicherheitshinweisen vertraut. Um Verletzungen vorzubeugen bzw. Die verletzungsgefahr zu vermindern, sorgen Sie für die Einhaltung aller Sicherheitsanweisungen und stellen Sie sicher, dass die Springer die Grundsprünge lernen, bevor Sie mit fortgeschrittenen Sprüngen beginnen.

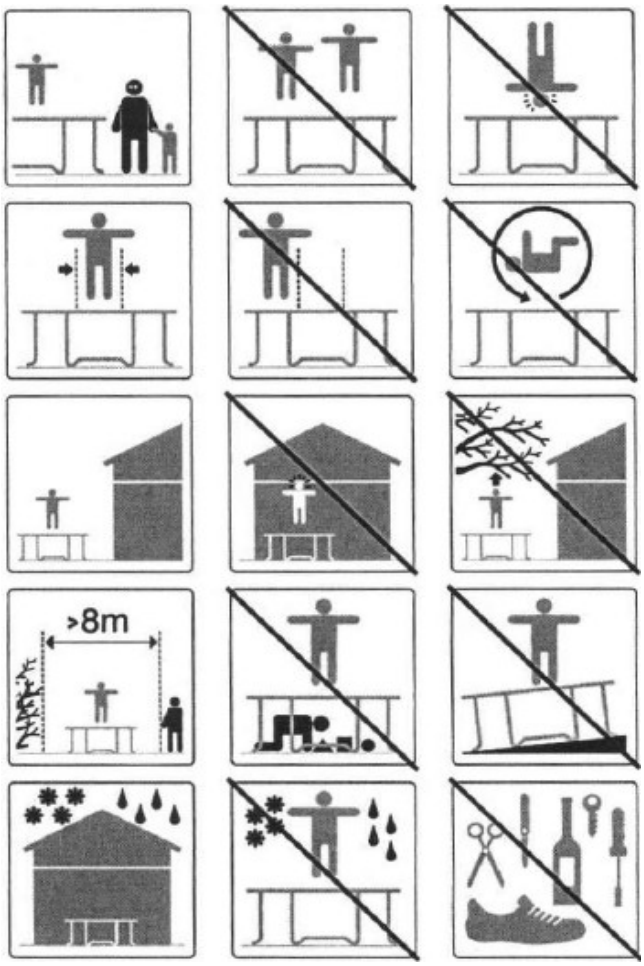
- Alle Springer müssen überwacht werden, ganz gleich welche Fähigkeiten sie haben oder welchen Alters sie sind.

- Das Trampolin sollte niemals verwendet werden, wenn es feucht, beschädigt, schmutzig oder abgenutzt ist.
  Das Trampolin muss überprüft werden, bevor die Springer es benutzen.

- Halten Sie alle Objekte, die dem Springer in den Weg geraten könnten,

vom Trampolin entfernt. Beachten Sie, was sich über, unter und um das Trampolin herum befindet.

- Um unüberwachte und unbefügten Benutzung zu verhindern, muss das Trampolin sicher verwahrt werden, wenn es nich in Verwendung ist.



TRAINING MIT DEM TRAMPOLIN

Die folgenden Übungen sind gedacht, die Grundschritte und-Sprünge zu erlernen, bevor man mit schwierigeren, komplizierten Sprüngen weitermacht. Bevor man das betritt und benutzt, sollte man alle Sicherheitsshinweise lesen und verstehen. Die Körpertechnik und die Richtlinien für die Trampolinbenutzung sollten auch vollständig zwischen dem Übungsleiter und Schüler besprochen werden.

Lektion 1:

A. Auf-und Absteigen – Vorführung der richtigen Techniken.
B. Der Grundsprung(Strecksprung) – Vorführung und Übung
C. Abbremsen(siehe Sprünge) – Vorführung und Übung. Erlernen des Abbremsens und der Kontrolle.
D. Hand und Knie – Vorführung und Übung. Der Schwerpunkt sollte auf dem Landen auf Vieren und dessen Koordination gelegt werden.

Lektion 2

A. Überprufung und Übung der Techniken der 1. Lektion
B. Kniesprung-Vorführung und Übung. Lernen Sie erst einfach die Knie zu beugen und sich wieder aufzurichten, bevor Sie eine halbe Drehung nach links oder frchts vollziehen.
C. Sitzsprung – Vorführung und Übung. Lernen Sie Zunächst den einfachen Sitzsprung, dann fügen Sie einen Kniesprung und hand – und Kniesprung hinzu. Wiederholen Sie.

Lektion 3

A. Überprufen und üben Sie die Fähigkeiten und Techniken der vorhergehenden Lektionen.
B. Bauchsprung – Um Hautverbrennungen durch eine falsche Landung auf der Sprungmatte zu vermeiden, Bringen Sie Ihren Schülern die Bauchsprungpositionen bei, Dafür sollen die Schüler Zunächst die Bauchlage einnehmen (Gesicht zum Boden). Der Leiter überpruft, ob es Fehlhaltungen gibt, die zu Verletzungen führen könnten.
C. Beginnen Sie mit einem Hand - und Kniesprung und bringen Sie den Körper in die Bauchlage, landen Sie auf der Matte und wieder auf den Füßen.
D. Übungsfolge - Hand – und Kniesprung, Bauchsprung, Strecksprung, Sitzsprung, Strecksprung.

Lektion 4

A. Überprufen und üben Sie die Fähigkeiten der vorhergehenden Lektionen.
B. Halbe Drebung
   i. Beginnen Sie in der Bauchposition und wenn Sie auf der Matte aufkommen, stoben Sie sich mit den Armen entweder nach links oder rechts ab und drehen Sie Kopf und Schulter in die gleiche Richtung
   ii. Stellen Sie während der Drehung sicher, dass Sie parallel zur Matte bleiben und den Kopf oben halten.
   iii Nach dem Abschluss der Drehung landen Sie wieder in der Bauchposition.

Nach Abschluss dieser Lektion hat der Schüler einige Grundkennntnisse über Trampolin – Sprünge Die Schüler sollten ermutigt werden, Ihre eigenen Sprungfolgen zu versuchen und zu entwickeln, wobei besonderer Wert auf Kontrolle und Form gelegt werden sollte.

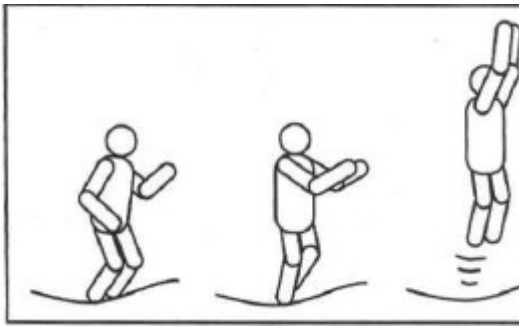
Ein Spiel, das dazu eingesetzt werden kann, um Schüler zu ermutigen, eigene Sprungfolgen zu versuchen und entwickeln ist „SPRUNG“. Bei diesem Spiel zählen die Spieler von. 1 bis X. Der erste Spieler beginnt mit einem Manöver. Der zweite Spieler muss das Manöver des ersten wiederholen und um ein eigenes ergänzen. Der dritte Spieler wiederholt die Manöver des ersten und zweiten und fügt ein dritte Manöver hinzu. Dies geht so weiter, bis ein Spieler nicht mehr in der Lage ist die richtige Folge korrekt auszuführen. Wer den ersten Fehler macht, bekommt den Buchstaben „S“. Dies wird forrgesetzt, bis jemand alle Buchstaben des Wortes „SPRUNG“ buchstabiert hat und ausscheidet. Der letzte verbleibende Spieler ist der Gewinner! Auch während des Spiels sollten die Folgen kontrolliert wiedergegeben und keine schwierigen oder anspruchsvollen Sprünge vollzogen werden, die noch nicht

beherrscht werden.

Um die TrampolinFähigkeiten weiter zu vertiefen, sollte ein staatlich anerkannter Trampolintrainer kontaktiert werden.

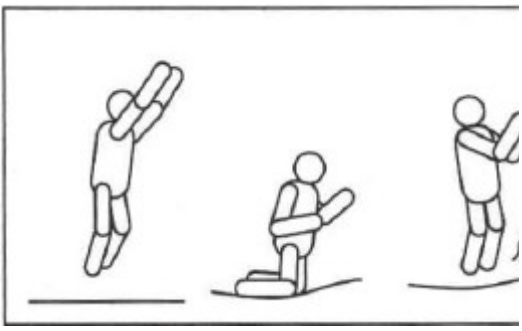
GRUNDSPRÜNGE AUF DEM TRAMPOLIN

Der Grundsprung (Strecksprung):



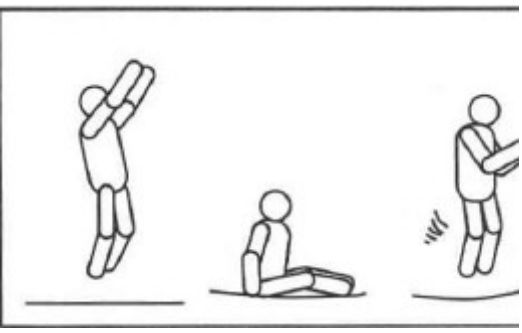
1. Beginnen Sie in stehender Position, die Füße in Schulterbreite gespreizt, aufrechtem Kopf und dem Blick auf die Matte.
2. Arme nach vorne und dann in einer kreisförmigen Bewegung nach Oben schwingen.
3. Füße in der Luft zusammen führen und mit den Zehenspitzen nach unten zeigen.
4. Bei der Landung auf der Matte die Füße in Schulterbreite gespreizt halten.

Kniesprung:



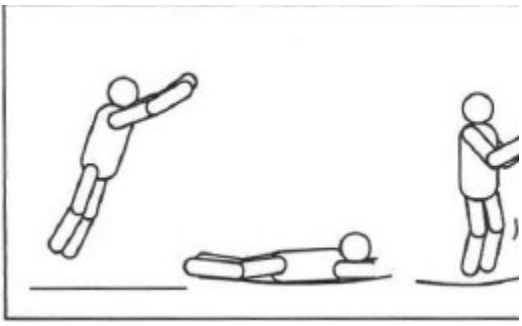
1. Mit einem falchen Strecksprung beginnen
2. Auf den Knien landen, dabei den Rücken gerade und den Körper gestreckt halten, die Arme einsetzen, um das Gleichgewicht zu halten.
3. Durch Hochschwingen der Arme zur ursprünglichen Sprungposition zurückspringen.

Sitzsprung:



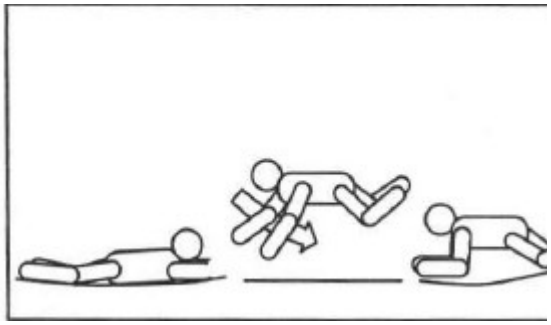
1. In einer flachen Sitzposition landen
2. Mit den Händen neben den Huften abstützen.
3. Durch Druck mit den Händen in eine aufrechte Position zurückkehren.

Bauchsprung:



1. Mit einem flachen Sprung anfangen.
2. In Bauchlage (Kopf nach unten) landen und Hände und Arme nach vorne auf die Matte ausstrecken.
3. Mit den Armen von der Matte abstoßen, um in eine stehende Position zurückzukehren.

180- Grad- Sprung (Halbe Drehung):



1. In der Bauchsprung- Position anfangen.
2. Mit der linken oder rechten Hand und dem arm abstoßen (je nachdem, in welche Richtung man sich drehen möchte).
3. Den Kopf und Schulter in der gleichen Richtung drehen und parallel zur Matte halten. Kopf oben halten.
4. In der Bauchlage landen und zur stehenden Position zurückkehren, indem man sich mit Händen und Armen abstößt.

PLATZIERUNG DES TRAMPOLINS

Über dem Trampolin muss ein Freiraum von mindesten 7.3 m bestehen. In horizontaler Richtung bitte sicherstellen, dass sich in der Umgebung des Trampolins keine gefährlichen Gegenstände, wie Äste oder andere Freizeitobjekte (wie z.B. Schaukeln, Schwimmbäder), Stromkabel, Wände, Zäune etc. Befinden.

Um das Trampolin sicher benutzen können, beachten Sie bei der Wahl des Standortes bitte die folgenden Hinweise:

1. Stellen Sie sicher, dass es auf einer ebenen Fläche aufgebaut wird.
2. Dass der Platz ausreichend beleuchtet ist
3. Dass sich unterhalb des Trampolins keine Gegenstände oder Bodenunebenheiten befinden.

Bei Nichtbeachtung dieser Richtlinien erhöht sich das Risiko, dass jemand verletzt wird.

MONTAGEANLEITUNG

Um das Trampolin zusammenzubauen, brauchen Sie ein Spezialwerkzeug, um die Federn einzuspannen, die diesem Produkt beiligegen. Für Zeiträume, in denen das Trampolin nicht genutzt wird, kann es einfach zerlegt werden. Bitte lesen Sie die Montageanleitung, bevor Sie mit der Montage des Produktes beginnen.

Vor dem Zusammenbau:

Bitte benutzen Sie das Beiblatt mit den Teilebezeichnungen und Nummern. Den Montageschritten liegen die Bezeichnugen und Nummern zugrunde, um Ihnen den Vorgang zu vereinfachen. Stellen Sie sicher, dass Sie über alle angeführten Teile verfügen. Sollten Sie feststellen, Dass Teile fehlen, ziehen Sie die Anleitungsseite zur Rate, um zu erfahren, wie Sie an die Teile kommen können.

Um etwaige Verletzungen an Ihren Händen während der Montage durch Quetschungen zu vermeiden, schützen Sie Ihre Hände bitte durch Handschuhe.

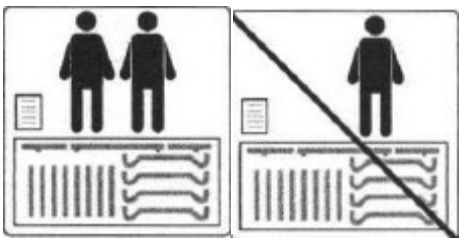
TEILELISTE

Wählen Sie Ihre trampoline Größe vor bitte.

Hinweis Zahl	Teil Zahl	Beschreibung	6'	8'	10'	12'	13'	14'
1	DYTR0100	Trampolin Matte, genäht mit V- Ringen	1	1	1	1	1	1
2	DYTR0200	Rahmen Auflage	1	1	1	1	1	1
3	DYTR0300	Obere Schiene mit Bein-Einfaßungen	3	3	4	4	4	4
4	DYTR0400	Obere Schiene	3	3	4	4	4	4
5	DYTR0500	Bein Unterseite	3	3	4	4	4	4
6	DYTR0600	Vertikal Bein Verlängerung	0	6	8	8	8	8
7	DYTR0700	Galvanisiert Frühlinge	48	60	60 or 64	72 or 80	80 or 88	88 or 96
8	DYTR0800	Sicherheit svorschrift-Plakat	1	1	1	1	1	1
9	DYTR0900	Fürfedern Laden-Werkzeug	1	1	1	1	1	1

ANDERE EINZELTEILE - Trampolin haben fünf Beine

Hinweis Zahl	Teil Zahl	Beschreibung	12'	13'	14'	15'	16'
1	DYTR0100	Beschreibung	1	1	1	1	1
2	DYTR0200	Trampolin Matte, genäht mit V- Ringen	1	1	1	1	1
3	DYTR0300	Rahmen Auflage	5	5	5	5	5
4	DYTR0400	Obere Schiene mit Bein-Einfaßungen	5	5	5	5	5
5	DYTR0500	Obere Schiene	5	5	5	5	5
6	DYTR0600	Bein Unterseite	10	10	10	10	10
7	DYTR0700	Vertikal Bein Verlängerung	70 or 80	80 or 90	90 or 100	100 or 110	100 or 110
8	DYTR0800	Galvanisiert Federn	1	1	1	1	1
9	DYTR0900	Sicherheit svorschrift-Plakat	1	1	1	1	1



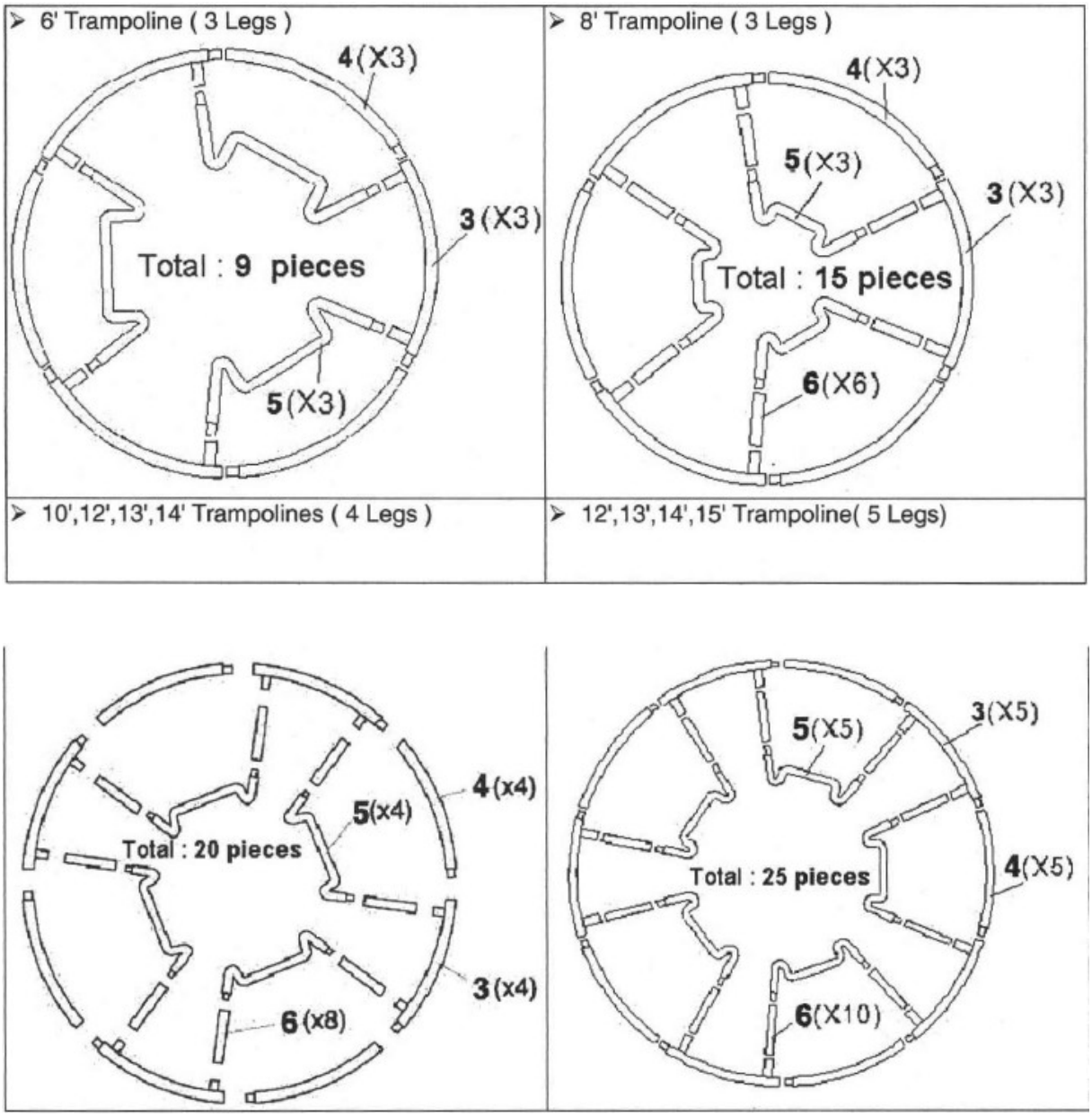
VERGESSEN SIE NICHT, WÄHREND DER MONTAGE HANDSCHUHE ZU TRAGEN, UM QUETSCHUNGEN ZU VERMEIDEN. FÜR DEN ZUSAMMENBAU DES TRAMPOLINS WERDEN MINDESTENS ZWEI PERSONEN BENÖTIGT.

Schritt 1 – Rahmen Plan

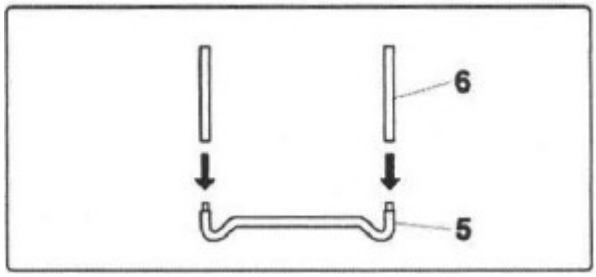
Wählen Sie bitte Quantität Ihrer EIGENEN Schlauchteile vor entsprechend den Produkten in Ihrer Hand von folgende Abbildungen. Alle Teile mit der gleichen Teilennummer sind austauschbar und

haben keine Ausrichtung nach links oder rechts. Um die Teile zu verbinden, stecken Sie einfach die schmalere Seite des Rohrteiles in die breitere Seite des anderen Teiles. Diese Teile werden„Verbindungspunkte“

➢ 6' Trampolin (3 Beine)	➢ 8', 10’Trampolin (3 Beine)
➢ 10',12',13',14' Trampolin (4 Beine)	➢ 12',13',14',15' Trampolin (5 Beine)

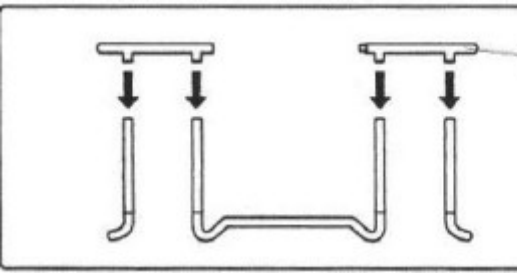


Schritt 2 – Montage der Abstuzung



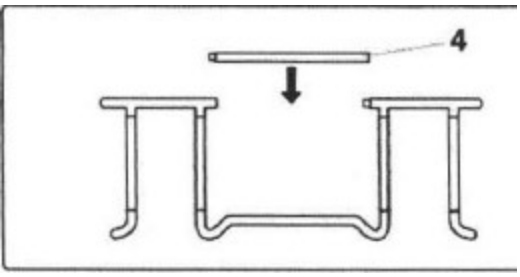
A. Schieben Sie alle Verlängerungen (6) in die Unterteile(5) wie abgebildet.

Schritt 3 – Montage der Querteile



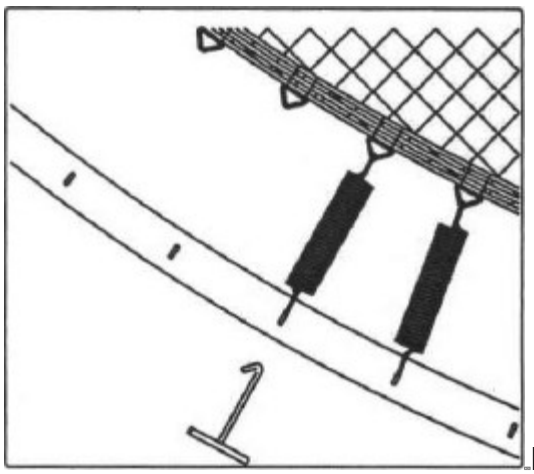
A. Nun werden zwei Personen benötigt,um das Trampolin zu montieren, Eine Person bringht die Abstüzungen aus Schritt 2 in eine stehende, vertikale Position und steckt eine vertikale Beinverlängerung in die Muffe eines Querteils mit Beinmuffen(3)

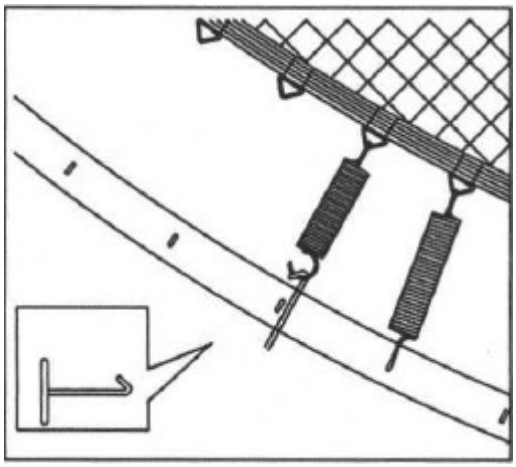
Die andere Person halt das andere Ende und steckt eine andere Abstützung in das Teil wie abgebildet. Sie sollten jetzt ein Querteil mit Muffen haben, an dem zwei Abstützungen angebracht sind.



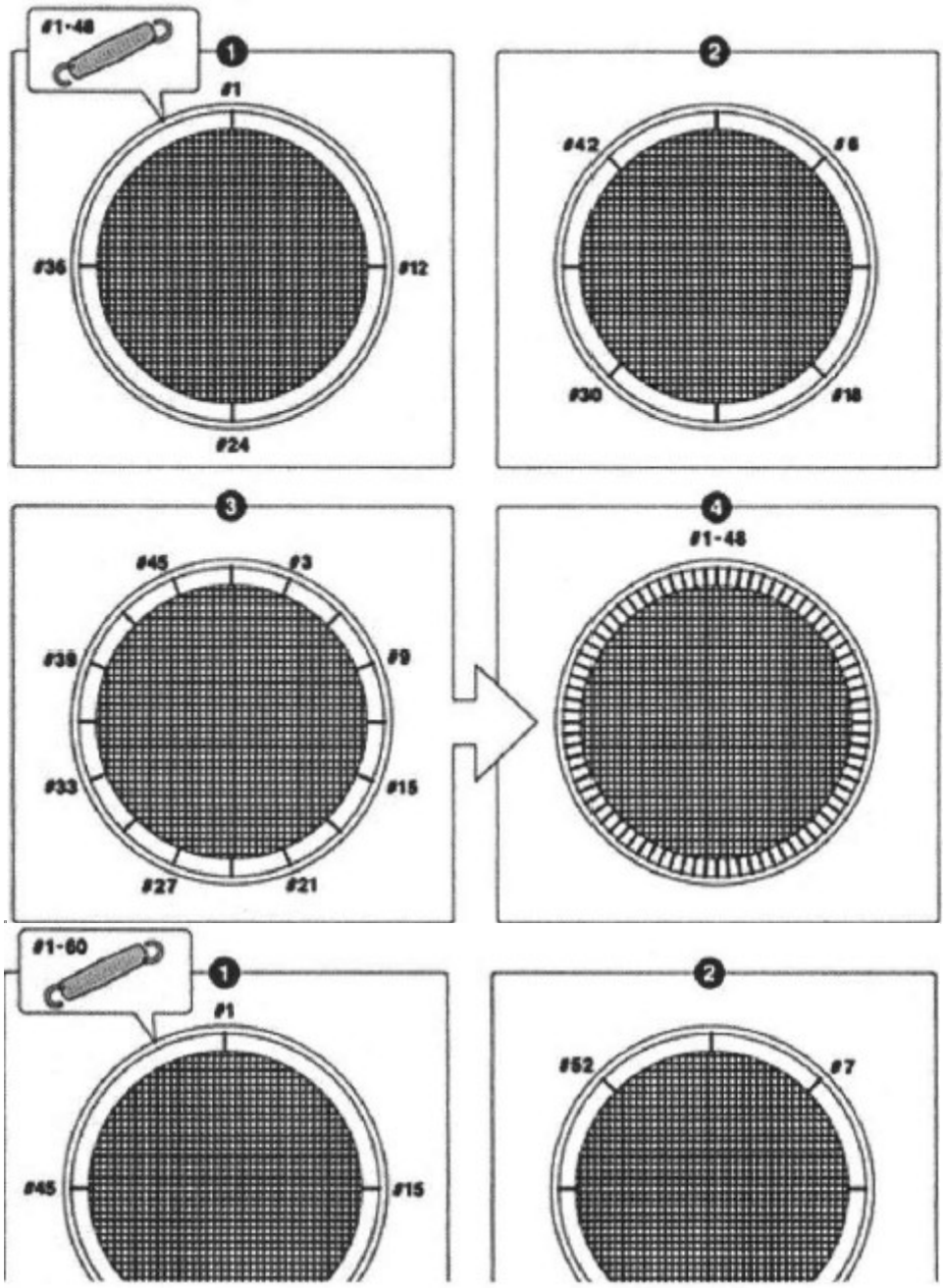
B. Bringen Sie jetzt die übrigen vier Querteile(4) in die Lücken zwischen den vertikalen Beinverlängerungen, indem Sie sie, wie abgebildet, in die Öffnungen einführen.

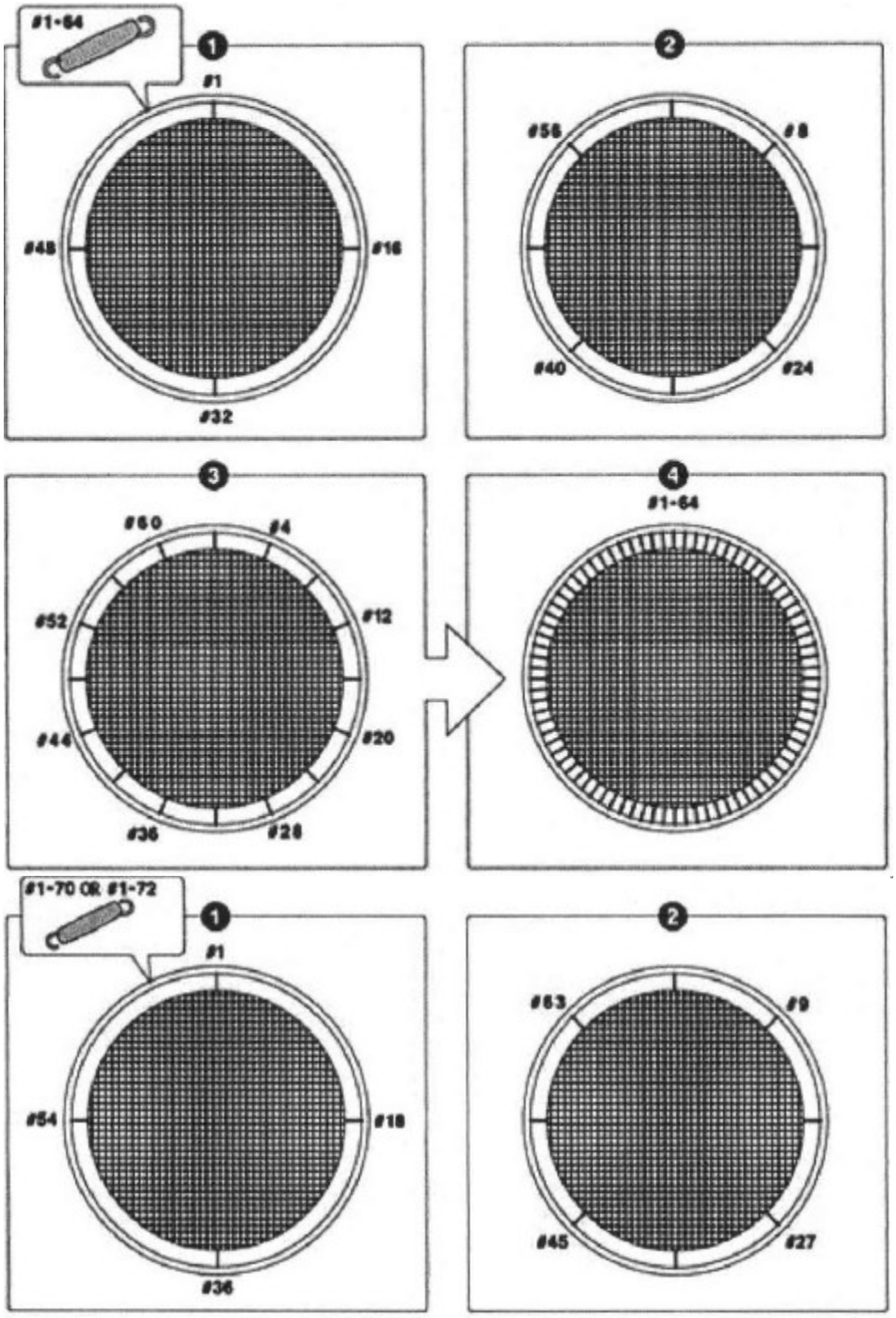
Schritt 4– Montage der Trampolinmatte

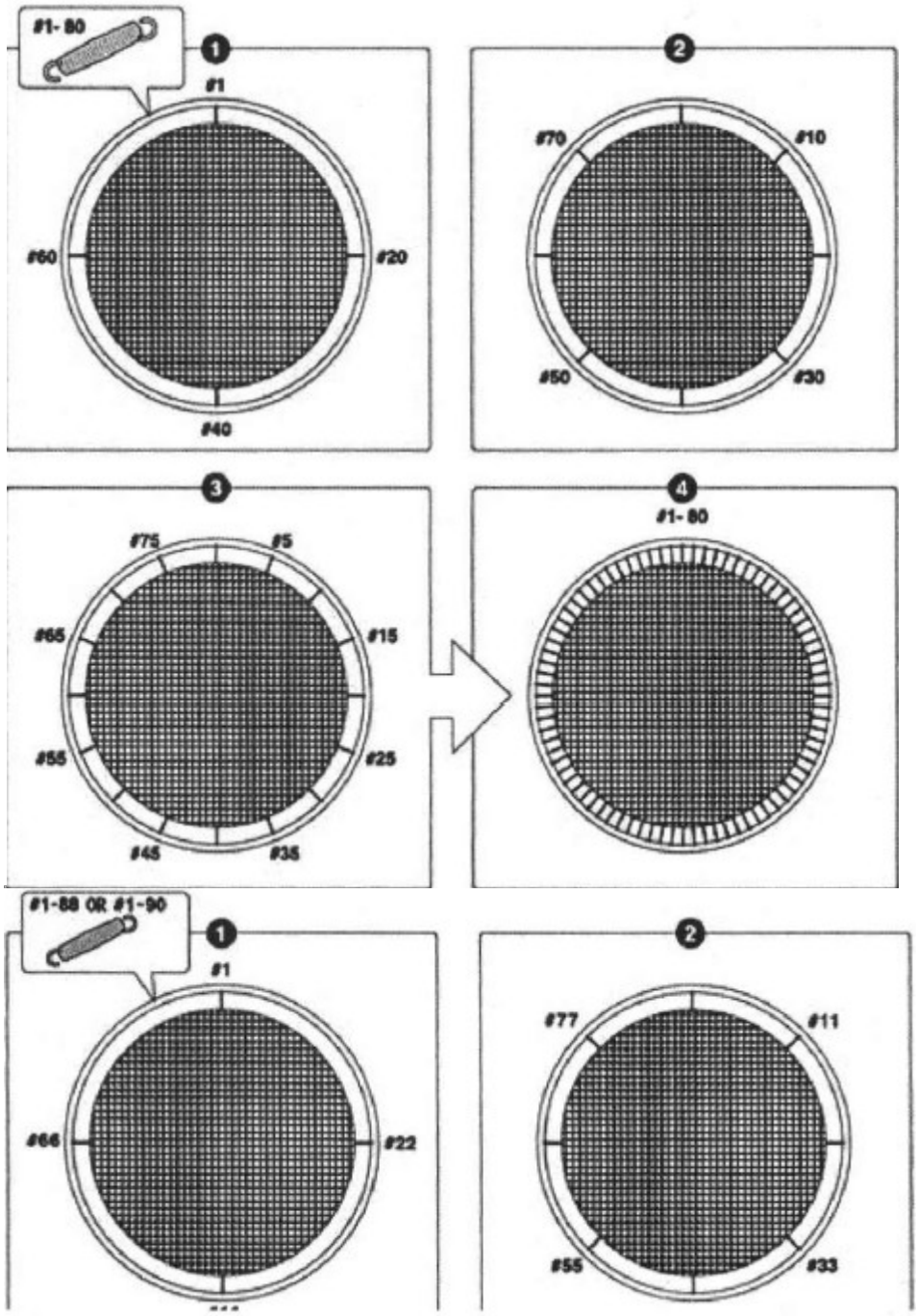
 Beim Anbringen der federn an der Trampolin-Matte seien Sie bitte vorsichtig. Sie werden eine andere Person benötigen, die Ihnen bei diesem Teil des Zusammenbaus hilft. ACHTUNG-Federn können bei falscher Handhabung herausspringen und Sie ernsthaft verletzen! Gehen Sie unbedingt sorgfältig vor!



C. Wählen Sie Ihre Frühling Quantität vor.


#1-48
1
#1
#36
#12
#24
2
#42
#6
#30
#18
3
#45
#3
#39
#9
#33
#15
#27
#21
4
#1-48
#1-60
1
#1
#45
#15
2
#52
#7


#1-64
1
#1
#48
#16
#32
2
#56
#8
#40
#24
3
#60
#4
#52
#12
#44
#20
#36
#28
4
#1-64
#1-70 OR #1-72
1
#1
#54
#18
#36
2
#63
#9
#45
#27



D. Wenn Sie beachten : Sie haben eine Bohrung übersprungen und V Ringanschluß, Nachzählung und entfernen oder Befestigung irgendwelche Federn erfordert das Nachzählen der Federn.

Schritt 5: Anbringen der Sicherheitsplakette

1. Verwenden Sie die Kabelbinder und bringen Sie die Plakette mit Sicherheitshinweisen am Trampolin an. Die Kabelbinder sollten um die vertikale Strebe und die Querverbindung gebunden werden, um sicherzustellen, dass die Plakette nicht vom Trampolin abrutscht.

Schritt 6: : Montage der Stoßmatte

1.Legen Sie die Stoßmatte so über das Trampolin, das die Federn und der Stahlrahmen bedeckt werden.

2.Binden Sie die Stoßmatte mit Hilfe des Bandes an dessen Unterseite an den Rahmen fest.

PFLEGE UND WARTUNG

Dieses Trampolin wurde aus qualitativ hochwertigen Materialien und mit handwerklichem Können hergestellt.Wenn es richtig gepflegt und gewartet wird, kann es den Springern jahrelang für Übungen, Spaß und Unterhaltung zur Verfügung stehen und zugleich wird die Verletzungsgefahr gemindert, Bitte folgen Sie den folgenden Anweisungen.

Das Trampolin ist dafür ausgelegt, einem bestimmten Gewicht und bestimmter Benutzung standzuhalten. Bitte stellen Sie sicher, dass zu jedem Zeitpunkt nur eine Person das Trampolin verwendet. Außerdem sollte die Person weniger als 120 kg wiegen. Die Springer sollten Socken oder Gymnastischuhe tragen bzw. Barfuss sein, wenn sie das Trampolin verwenden. Bitte berücksichtigen Sie, dass KEINE Straßen-oder Tennnisschuhe getragen werden sollten, wenn man das Trampolin verwendet. Um zu vermeiden, dass das Trampolin zerschnitten oder beschädigt wird, lassen Sie keine Tiere auf de Matte. Weiterhin sollten Springer alle scharfen Gegenstände ablegen, bevor sie das Trampolin benützen. Jede Art scharfer oder spitzer Gegenstände sollte der Trampolinmatte stets ferngehalten werden.

Überprufen Sie das Trampolin vor jeder Verwendung auf abgenutzte, überbeanspruchte oder fehlende Teile. Es können sich verschiedene Zustände ergeben, die Ihre Verletzungsgefahr erhöhen. Bitte achten Sie besonders auf:

- Einstiche, Löcher oder Risse in der Trampolinmatte

- Durchhängende Trampolinmatte
- lose Nähte oder jegliche Art von Abnutzung der Matte
- geknickte oder gebrochene Rahmenteile, wie z.B. Beinen
- gebrochene, fehlende oder beschädigte Federn
- einer beschädigte, fehlende oder unzureichend befestigten Stoßmatte.
- hervorstehenden Teilen (vor allem scharfe Teilen) am Rahmen, den Federn oder der Matte

SOLLTE IRGENDEINER DER VORGENANNTEN ZUSTANDE EINTERTEN ODER SONST ETWAS, VON DEM SIE DENKEN, ES KÖNNTE EINEN BENUTZER SCHÄDIGEN, SO MUSS DAS TRAMPOLIN DEMONTIERT UND SICHER VERWAHRT WERDEN, SOLANGE BIS DIESER ZUSTAND BEHOBEN IST.

SITUATIONEN MIT WIND

In Situationen mit heftigem Wind kann das Trampolin weggeweht werden. Wenn Sie windiges Wetter erwarten, sollte das Trampolin an einem geschützten Platz untergestellt oder demontiert werden. Eine andere Möglichkeit besteht darin, den runden Außenteil (oberer Querrahmen) des Trampolins mit Seilen und Pflöcken am Boden festzubinden. Um für Sicherheit zu sorgen sollten mindestens drei Befestigungen verwendet werden. Es reicht nicht, nur die Beine des Trampolins am Boden festzubinden, da diese aus den Muffen im Rahmen gerissen werden können.

TRANSPORT DES TRAMPOLINS

Sollte ein Transport des Trampolins nötig sein, so sollten daran mindestens zwei Personen beteiligt sein. Alle Verbindungspunkte sollten mit wetterbeständigem Klebeband umwickelt und gesichert werden. Dadurch wird der Rahmen während des Tranports zusammengehalten und verhindert, dass sich die Verbindungspunkte lockern und trennen. Beim Transport sollte das Trampolin leicht vom Boden gehoben und horizontal gehalten werden. Für jede andere Transportart sollte das Trampolin zuvor zerlegt werden.